


Lunz Stiftung



Berlin 30.11.08

Herrn Rabb D<sup>r</sup> Guttmann, Breslau


 Ruff<sup>r</sup> / Goldziker, Budapest  
 Hochverehrte Herren!

Hierdurch beehren wir uns Ihnen ergh  
 mitzuteilen, dass in gestriger Sitzung

I. mitgeteilt ward, dass Schriftstücke von und  
 an Lunz aus dem Besitze seines Neffen Frl.  
 Berman und Meyer und des Neffen ~~des~~  
 seines Freundes Kirschstein copiert und  
 diese Copien dem Lunz-Archiv übergeben  
 worden sind

II. dass die Verhandlung mit D<sup>r</sup> S. Bernfeld  
 über eine Lunz-Biographie zu keinem Re-  
 sultat geführt hat

III. Statt S. Neumanns, dessen wir ehrend  
 gedachten, ward zum Vorsitzenden F. Lie-  
 bermann und zum Kurator Herr Sieg-  
 fried Brinn gewählt.

IV. Für 1909 wird in Aussicht genommen eine  
 Statuten-Änderung, die 7 statt 5 Kuratoren  
 stellen ermöglicht.

V. Von den Anträgen wurden abgelehnt

Friedmann Joel

Gerlozei Gebet & Glaube

Last Joseph von Kaspi

Marcous Guitas Karman

Münchener Statistik

Nobel Jahrbücherkunde im Talmud

Schlesinger Dreizehn Glaubensartikel

Herr Salomon hat seine Massoretischen Studien zurückgezogen, um sie weiter zu vollenden.

Mit herzlichem Bedauern anzuführen wie von Herrn Prof Goldrivers Unwohlsein und hoffen innig, dass es inzwischen bebeten sei.

Der neue Vorsitzende weiss recht wohl, dass er Salomon Neumann an Wissen von jüdischem Altertum, an Weltkenntnis, an Begeisterung für den Gegenstand dieser Stiftung nicht ersetzen kann. Nur den guten Willen und die reine Sachlichkeit verspricht auch er. Und so giebt er sich in Hoffnung hin, dass Sie ferner der Stiftung die Ehre erwiesen werden, Kreis milderer dmtes zu machen. Mit kollegialen Grüssen verzeihl. Hochachtung  
Kuratorium der Herzog-Stiftung  
Friedemann Minde

Es wurden 1708 bewilligt 1708	
Passfreund Mischna	130.-
Tunk Juden in Babylon	200.-
L Geiger Abraham Geiger (Jüngling) 1800, für 1908:	300.-
Juwitz Israelit. Volk	300.-
Kaminba Babylon. Hochschulvorzüge	250.-
Neumarsh Jüdische Philosophie d. Mittel	250.-
Ruchowski Mischna d. Talmud	150.-
Rabner Talmud Jerusalem	200.-
Theodor Bereschid sabbat	400.-
	<u>2180.-</u>

Breslau 2.2. Oktober 1905.

Ihre ergebene Frau Professor:

Mit der Versicherung der verlegenden Verlagshandlung  
ist die Prüfung dieses Gesuchung und anerkannt.

E. Engelmann  
Friedmann